

Markus Mohr,  
Daniel Roth

# STÄRKERE STRAHLKRAFT- WAHRHEIT UND LÜGE IM NSU-KOMPLEX

Eine kritische Aufarbeitung  
der polizeilichen Ermittlungen,  
2000–2011

[transcript]

Rechtsextremismus und Rechtspopulismus

Markus Mohr, Daniel Roth  
Stärkere Strahlkraft – Wahrheit und Lüge im NSU-Komplex

## Editorial

Autoritäre politische Projekte erfahren regen Zulauf. Rechte Bewegungen instrumentalisieren die durch multiple Krisenerfahrungen ausgelösten Verunsicherungen, um bestehende gesellschaftliche Polarisierungen zu steigern. Sie inszenieren die identitäre Gemeinschaft als Antwort auf die komplexen, globalen Problemlagen – Provokationen, Täuschungen, Einschüchterungen, Gewalt und Terror sind die Mittel ihrer Politik. Mit unserer Schriftenreihe **Rechtsextremismus und Rechtspopulismus** geben wir Forschung einen editorischen Ort, die die Ideologie und Beschaffenheit des rechten Spektrums analysiert und auf Bedrohungen der liberalen und demokratischen Gesellschaft durch autoritäre Kräfte hinweist. Im Fokus stehen Analysen zur Verschränkung von Kultur und Politik, Ökonomie und Sozialstruktur, Medien und Sprache sowie zu den regionalen und globalen Bezügen der extremen Rechten und ihrer historischen Vorläufer.

**Markus Mohr** (Dr. rer. pol.), geb. 1962, ist Sachbuchautor und lebt in Berlin.

**Daniel Roth** (Dr. phil.), geb. 1971, ist Lehrer und lebt in München.

Markus Mohr, Daniel Roth

# **Stärkere Strahlkraft - Wahrheit und Lüge im NSU-Komplex**

Eine kritische Aufarbeitung der polizeilichen Ermittlungen, 2000-2011

[transcript]

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

### **2026 © transcript Verlag, Bielefeld**

Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | [live@transcript-verlag.de](mailto:live@transcript-verlag.de)

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber\*innen untersagt.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt

Umschlagabbildung: Felix Hille

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839436141>

Print-ISBN: 978-3-8376-7937-3 | PDF-ISBN: 978-3-8394-3614-1

Buchreihen-ISSN: 3052-542X | Buchreihen-e-ISSN: 3052-5438

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

# Inhalt

---

<b>Refpolk &amp; Kutlu [Microphone Mafia]</b> .....	13
<b>Vorwort</b> .....	15
<b>Öffnen wir die Augen!</b> .....	17
Über das Funktionieren der Polizei im NSU-Komplex.....	19
Versagen der Sicherheitsbehörden im NSU-Komplex? .....	21
Keine abschließende Rassismus-Definition .....	25
Der Hass und die Aversion gegen »Türken« als Teil der politischen Kultur der Bundesrepublik .....	26
Entwicklung des Rassismus bei den Ermittlungen .....	34
Auschwitz und der Rechtsstaat: Über Abgründe .....	39
Stand der Forschung? Stand der Recherche! .....	42
Strahlkraft .....	53
Gang der Darstellung .....	54
<b>Kapitel 1: Die ersten vier Česká-Morde 2000-2001</b> .....	61
Erster Mord: Enver Şimşek [9. September 2000, Nürnberg] .....	64
Zweiter Mord: Abdurrahim Özüdođru [13. Juni 2001, Nürnberg] .....	70
Dritter Mord: Süleyman Taşköprü [27. Juni 2001, Hamburg] .....	73
Vierter Mord: Habil Kılıç [29. August 2001, München] .....	78
<b>Kapitel 2: Jagd auf zwei Türken</b>	
Ermittlungen 2000-2001 .....	83
Bilder in der öffentlichen Fahndung .....	85
Eine Mordserie – der Gang an die Presse und die Erfindung einer »türkischen Mentalität« .....	86
1. Mord an Enver Şimşek in Nürnberg .....	87
2. Mord an Abdurrahim Özüdođru in Nürnberg .....	87
3. Mord an Süleyman Taşköprü in Hamburg .....	88
4. Mord an Habil Kılıç in München .....	88

Die »Mauer des Schweigens« und »Streit unter Landsleuten« – erste Zeitungsartikel zur Mordserie .....	90
Faktische Einstellung der Ermittlungen 2002.....	94

### **Kapitel 3: Anschläge gegen migrantische Gewerbetreibende und rassistische Angriffe**

<b>in den Jahren 1999 bis 2001</b> .....	99
Die beiden Fahrradfahrer .....	101
Fall Şimşek [erster Mord, September 2000, Nürnberg] .....	101
Fall Özüdođru [zweiter Mord, Juni 2001, Nürnberg] .....	101
Fall Taşköprü [dritter Mord, Juni 2001, Hamburg].....	101
Fall Kılıç [vierter Mord, August 2001, München] .....	101
Serie von antisemitischen, rassistischen und neonazistischen Angriffen seit 1998 .....	102
Brandanschläge auf türkische Imbisse [Herbst 2000] .....	104
Pressestimmen im Sommer 2000 .....	105
Bombenanschlag in Düsseldorf-Wehrhahn [Juli 2000].....	106
Nazi-Strukturen in Düsseldorf .....	108
Anschläge gegen migrantische Gewerbetreibende .....	113
Bombenanschlag Scheurlstraße [Juni 1999, Nürnberg].....	113
Sprengstoffanschlag Imbiss [August 2000, Eisenach] .....	117
Sprengstoffanschlag Probsteigasse [Januar 2001, Köln] .....	119
Verlorene Erkenntnisse .....	122

### **Kapitel 4: Organisierter Rechtsterrorismus**

Die Kameradschaft Süd und Brandanschläge auf Döner- und Imbissbuden in Brandenburg 2003 bis 2004 .....	125
Die Kameradschaft Süd .....	126
Drei getrennte Verfahren gegen die Kameradschaft Süd .....	127
Systematische Brandanschläge auf Imbissbuden in Brandenburg 2003 bis 2004 .....	128
Freikorps Havelland .....	133
Strafprozess Freikorps Havelland .....	134
Imbissbetriebe als Zielscheibe von nazistischer Gewalt .....	136

### **Kapitel 5: Die Mörder kehren zurück**

Die geheim gehaltene Ermordung von Mehmet Turgut in Rostock im Februar 2004 .....	139
Fünfter Mord: Mehmet Turgut [25. Februar 2004, Rostock].....	141
Ausländerfeindlicher Hintergrund wird sofort ausgeschlossen.....	142
Serie wird fortgesetzt – unter Ausschluss der Öffentlichkeit.....	143
Staatsanwalt hat Hinweise auf eine international operierende Drogenbande .....	145
Zeugenaussagen und Phantombilder .....	146
Ermittlungen im Umfeld des Getöteten: Gezielte Verwechslung? .....	148
Ermittlungen gegen den Imbissbetreiber Haydar Ay. ....	149
Ermittlungen gegen den Bruder Yunus Turgut .....	150
Hinweise auf rechte Täter .....	151
Durchs wilde Kurdistan .....	153

Serie von Anschlägen gegen Imbisse wird in Brandenburg verhandelt – Kein Zusammenhang aus der Sicht der Ermittler in Rostock .....	153
Kein Anschluss unter dieser Nummer .....	155
Ausnahmestandard im Frühjahr 2004 .....	156
Ablehnung des Sammelverfahrens durch den Generalbundesanwalt .....	157
Ablehnung der Gesamtermittlungen durch das BKA .....	159
Schwerpunkt Bayern .....	159
Kein Konflikt .....	160
Nichts mitbekommen .....	160
Ungewöhnliche »Medienkampagne« zum Mord in Rostock .....	161
Parallele »Ermittlungen« an drei verschiedenen Stellen .....	162
Die Ermittlungen stocken – der Verfassungsschutz legt Drogen nach .....	165

**Kapitel 6: Das Kölner Bombenattentat in der Keupstraße im Juni 2004 .....** 169

Berichterstattung zum Bombenattentat .....	171
Behörden geben gezielte Fehlinformationen weiter .....	173
Schily's Ansage vom »Kriminellen Milieu« wird bereitwillig weitergegeben .....	175
Lokale Presse – Ein Rest von Misstrauen .....	177
Interpretationen von Links – Nicht verkehrt aber wirkungslos .....	178
Vorgabe »nicht fremdenfeindlich« – Ermittlungen der Mordkommission .....	180
Konkrete Suche nach den beiden Tätern mit den Fahrrädern .....	181
Täter waren »politisch motiviert« – Profiling des LKA .....	184
Weitere Zeugen, Phantombild und Rasterfahndung .....	186
Neuer Augenzeuge bestätigt Tathergang .....	189
Täterbeschreibung .....	190
Tathergang .....	190
BfV untersucht die Naziszene .....	192
Zusammenarbeit mit der Mordkommission .....	196
Informationen, die dem Verfassungsschutz vorlagen .....	197
Neuausrichtung der Ermittlungen: Aus Opfern werden Täter .....	199
Verdeckte Ermittlungen gegen die Bewohner der Keupstraße .....	200
Kriminalisierung der Opfer hinterlässt tiefe Wunden .....	202

**Kapitel 7: Aus Česká wird Döner**

Die Mordserie als bundesweites Politikum im Juni 2005 .....	207
Sechster Mord: İsmail Yaşar [9. Juni 2005, Nürnberg] .....	209
Die Serie wird fortgesetzt: 4 + 1 = 6 .....	209
Presseberichte zum Mord .....	211
Kurze Rückkehr der Vernunft – die zwei Fahrradfahrer .....	213
Siebter Mord: Theodoros Boulgarides [15. Juni 2005, München] .....	214
Organisierte Kriminalität als Deutungsmuster in überregionalen Tageszeitungen .....	214
Lokale Ermittlungen gegen die Angehörigen – wie gehabt .....	221
Die Ermittlungen im Fall Yaşar .....	222
Ermittlungen im Fall Boulgarides .....	222

Hinweise: Beteiligung von Nazis in Nürnberg und München an den Mordfällen Yaşar und Boulgarides .....	224
<b>Kapitel 8: Die Gründung der BAO Bosphorus und das Ende der Spur nach Köln .....</b>	<b>229</b>
Suche nach den beiden Fahrradfahrern .....	231
Spur nach Köln .....	234
Gründung der BAO Bosphorus.....	236
Entsorgung der Ermittlungsrichtung Köln .....	239
Erstes Profiling zur Česká-Serie .....	241
Ermittlungen der BAO Bosphorus Ende 2005 .....	243
Suche nach den Fahrradfahrern und die unterbliebenen Zeugenbefragungen .....	245
Zwei Fahrradfahrer an anderen Tatorten der Serie .....	246
Entsorgung der Kölner Zeugen im Sommer 2005 .....	247
Zeuge Haydar Öztuk* .....	249
Der Zeuge Bernd Carto* .....	249
Die Zeugin Gerlinde Betan* .....	250
Bereinigter Sachstandsbericht .....	251
Treffen mit Kölner Ermittlern .....	251
Zeugenaussage im Fall Şimşek wird aus dem Bericht genommen .....	252
Fremdenfeindlichkeit kein denkbares Motiv .....	254
Ermittlungen der BAO Ende 2005 bis April 2006 .....	255
Organisierte Kriminalität – Finanzermittlungen .....	255
Zusammenarbeit mit anderen Diensten .....	256
Zweifel an der OK-Theorie .....	257
Snipertheorie, Alternativhypothesen zur Theorie der organisierten Kriminalität .....	257
 <b>Kapitel 9: Mitten in Dortmund und Kassel</b>	
Zwei Morde in nur 55 Stunden .....	259
Medienstrategie der BAO Bosphorus im Vorfeld der WM .....	263
Erneute Stigmatisierung der Opfer .....	264
Verschiedene Hinweise auf ein rassistisches Motiv .....	266
Kein 10tes Opfer .....	268
Polizei erfindet eine Mauer des Schweigens .....	270
Achter Mord: Mehmet Kubaşık [4. April 2006, Dortmund] .....	273
Augenzeugin beschreibt die beiden Täter: Nazis mit einem Fahrrad .....	274
Die Wahrnehmungen der Zeugin wurden »weggefegt« .....	278
Abgestimmte Presseerklärungen in Nürnberg und Dortmund .....	280
Auch nach dem neunten Mord: Suche nach den Fahrradfahrern – nur in Nürnberg .....	284
Neunter Mord: Halit Yozgat [6. April 2006, Kassel] .....	285
BAO Bosphorus als Marketingabteilung: Drogen, Drogen, Drogen .....	286
Theorie 1: Drogenmafia .....	287
Theorie 2: Organisierte Kriminalität .....	287
Theorie 3: Schutzgeld .....	288
Theorie 4: Geldwäsche .....	288

Lokale Ermittlungen in der Mordsache Kubasik und Yozgat gegen das Umfeld der Betroffenen – die endlose Geschichte geht weiter .....	291
Rekonstruktion des Tathergangs in Kassel .....	292
Hauptverdächtiger ist ein Verfassungsschützer: Andreas Temme .....	295
Temme sagt aus .....	296
Der Verfassungsschutz blockiert – die Staatsanwaltschaft versucht eine Vermittlung .....	299

## **Kapitel 10: »Person mit Tüte« und die gescheiterten polizeilichen Ermittlungen**

<b>im Jahr 2006</b> .....	301
Täterprofil: Militante rechte Einzeltäter mit ausgeprägtem Hass auf Türken .....	303
Profiling vom Nazitäter: Eine Botschaft an den Verfassungsschutz? .....	305
Versuchte Übernahme der Ermittlungen durch das BKA .....	307
Krach in der Steuerungsgruppe – Das Profiling soll sofort ersetzt werden .....	310
Die mysteriösen Zeugenaussagen 2006 .....	312
Zeugenaussage von Beate Keller .....	312
Bereinigte Zeugenaussagen der Jelica Demian* .....	320
Die Ermittlungen finden ihr Ende: Der Hessische Verfassungsschutz .....	322
Einsatz vom Amt? .....	328
Stockende Suche nach den Hintermännern einer Mordserie .....	330
Juni 2006 – die Polizei steht kurz vor dem Zugriff auf T. ....	335
Beginn der Fußball-WM – unter Ausschluss der Öffentlichkeit .....	337
Das Amt wird enttarnt – Botschaft der BILD .....	341
Geheimhaltung auf höherer Stufenleiter – Bouffier im Innenausschuss .....	346
Der Weg über den Bayerischen Verfassungsschutz .....	352
Nachspiel .....	356
Verschlussache Temme .....	357

## **Kapitel 11: Das Zerstören der Wahrheit und das Verschwinden der Nazitäter** .....

Profiling von möglichen Nazitätern gelangte nie an die Öffentlichkeit .....	364
Das Profiling muss weg .....	369
1. Argument der Horn-Kritiker. Die Anhaltspunkte für eine politische Motivation würden sich nicht zwingend ableiten lassen .....	371
2. Argument. Die Analyse hätte für jede Tat ein eigenes Profiling erstellen müssen und zuvor die neun Morde miteinander vergleichen müssen .....	371
3. Argument. Die Fallanalyse enge die Ermittlungen ein .....	371
4. Argument. Ein drittes Gutachten muss entscheiden, welcher Ansatz der richtige ist .....	371
5. Argument. Die Fallanalyse wurde nicht von unabhängiger Seite überprüft .....	372
Simplex rassistisches Profiling – die Hamburger Ermittlungsgruppe 061 .....	372
Eine international operierende Rauschgiftgruppe – Irrlichterndes vom BKA .....	375
Aus zwei mach eins: Der Tod durch einen Handlungsreisenden .....	377
»Über das Motiv wissen wir nichts« – auch Alexander Horn spielt mit .....	379
»Privater Rachefeldzug« – Der Generalbundesanwalt erfindet ein neues Motiv in der Mordserie ..	384
Entschärfung der Zeugenaussagen am 9. Oktober 2006 .....	389
Profiling aus Baden-Württemberg: Rassismus als Alltagsreligion .....	392
Wieder zwei Täter .....	393

Täter senden keine Botschaft .....	393
Kippen ins Irrationale – Homogenisierung der Opfer .....	395
Alle Betroffenen werden als »kriminell« gebrandmarkt .....	395
Prostitution .....	395
Geldnöte .....	396
Kontakt zur Mafia .....	396
Drogenhandel und Glücksspiel .....	396
Keine feste Struktur .....	397
Alle verständigten sich auf Türkisch .....	397
Keine Ahnung von den Betroffenen .....	397
Die Gruppierung hat alle Opfer gezielt getötet .....	397
Annäherung an Nazis .....	399
Funktion und Wesen des Rassismus .....	400
Rassismus als Religionsersatz .....	402
Konsequenzen .....	403

## **Kapitel 12: Anna Lipphardt, Die Erschaffung und Verfolgung**

<b>des »Phantom von Heilbronn«</b> .....	405
Fallskizzierung .....	408
Die DNA-basierte »bio-geographische Herkunftsanalyse« als vermeintliche Wahrheitsinstanz .....	410
Der Umgang rechtsstaatlicher Institutionen mit der Minderheit der Sinti und Roma in Vergangenheit und Gegenwart .....	412
Die Rolle der Medien .....	414
DNA-Reihenuntersuchung bei Frauen, »deren krimineller Hintergrund in das erstellte Raster passt« .....	414
Die Wattestäbchen-Affäre fliegt auf – die Verdächtigungen gegenüber »Schaustellern und Landfahrern unterschiedlicher Ethnien« gehen weiter .....	416
Aus dem Ermittlungsfiasko NSU-Komplex für die Zukunft lernen .....	416
Die institutionelle [Nicht]Auseinandersetzung mit den Ermittlungsfehlern .....	417
Das »Heilbronner Phantom« als argumentative Schützenhilfe zur Einführung Erweiterter DNA-Analysen .....	419
Transparente und verlässliche Regelungen zur Einsicht in die NSU Akten schaffen .....	421
Strukturellen Rassismus erkennen, benennen und ihn bekämpfen – ein Langzeit-Projekt .....	422

<b>Kapitel 13: Vergebliche Suche nach dem »Döner-Killer«</b> .....	425
Ermittlungen und die Berichterstattung 2007–2011 .....	429
Reaktion der Sicherheitsbehörden auf die Selbstenttarnung des NSU .....	441
»Imbissbudenmorde« und die Einsetzung einer »BAO Trio« .....	447
Rostock: Zu dem was schon 2004 »schnell klar« gewesen sein soll .....	451
Hamburg: »Ergebnisoffen« geführte Ermittlungen? .....	452
Kassel: Temme war zum Tatzeitpunkt im Internetcafé .....	453
Bayern: Bei den polizeilichen Ermittlungen nichts »Wesentliches falsch gemacht« .....	459
NRW/Köln: »Plötzlich war die Spur kalt« .....	460
BAO Bosphorus: Auffinden der »bei den so genannten Döner-Morden« verwendeten Tatwaffe .....	463
Verfassungsschutz: Nichts verstanden, und doch die Analysekompetenz noch weiter erhöhen .....	466

BKA: »Davon weiß ich nichts« .....	468
Zu dem regierenden »Türken-Bild in Deutschland« .....	469

**Kapitel 14: Die schwer durchdringbare Parallelwelt der deutschen Sicherheitsbehörden** .... 471

Gedankenspiel, »eines von vielen« – Konfiguration der »Trio-These« durch die Generalbundesanwaltschaft .....	475
»Eure Polizei wird den Fall nicht lösen.« – Zum Urteil des OLG München im NSU-Strafverfahren ..	478
Starke Strahlkraft des Polizeikorps .....	482
Wahrheit und Lüge im NSU-Komplex .....	487

**Kapitel 15: Suche nach der »Braunen Armee Fraktion«.**

<b>Ein Essay</b> .....	491
Verfertigung des Diskursframes »Braune Armee Fraktion« .....	503
Jenaer Rohrbombenfunde in der Interpretation des Verfassungsschutzes .....	512
Nazi-Alltagsterror und doch »kein Terrorismus nach Art der RAF« in den rot-grünen Jahren .....	518
Antifaschistische Gegenanalysen zum Narrativ »Braune Armee Fraktion« .....	528
Die braune Suppe ist noch nicht ausgelöffelt .....	531
»Was man halt so sagt« – Wiedererweckung einer »Braunen Armee Fraktion« .....	535
Minimalisierende Rezeption von OLG-Urteilen zu »terroristischen Vereinigungen« durch Nazis ..	544
Kein Rechtsterrorismus und auch kein Aufbau einer »Braunen Armee Fraktion« 2006-2011 .....	548
Selbstenttarnung des NSU: Es wird weiterhin von links auf rechts gestrickt .....	553
Wer waren »die historischen Vorbilder dieser Leute«? .....	558
Normalität einer idiotischen Projektion .....	563

**Abkürzungsverzeichnis** .....

569

**Abbildungsverzeichnis** .....

571

**Literaturverzeichnis** .....

573

Berichte von Untersuchungsausschüssen, Drucksachen (Chronologisch) .....	573
Polizeipräsidium Mittelfranken Pressestelle Nürnberg, Pressemitteilungen zu der Česká-Mordserie .....	574
Vernehmungen erster und zweiter Berliner NSU-Untersuchungsausschuss [chronologisch] .....	576
Vernehmungen erster bayrischer NSU-Untersuchungsausschuss [chronologisch] .....	577
Vernehmungen erster NSU-Untersuchungsausschuss Baden-Württemberg [chronologisch] .....	577
Angehörige der Opfer des NSU/Stellungnahmen .....	577
Rechtsanwälte der Nebenklage, Stellungnahmen zum NSU-Strafverfahren OLG München .....	579
Antifaschistische Magazine Beiträge [Chronologisch] .....	581
Protokolle, Berichte, Gutachten, Urteile, Anklagen .....	583
Bücher und Aufsätze .....	586
Video- und Fernsehdokumentationen .....	600

**Autoren- und Mitarbeiterverzeichnis** .....

603